

Jetzt darf nicht auf Lager fehlen:



Hessen-Kunst
1912
Gerausgeben von Dr. G. Kausch
Verlag v. Adolf Edel, Buch- u. Kunsthandlung, Marburg a. Lahn
Zeichnungen von Otto Ubböhl

M 1.50

Von zehn Exemplaren ab, wenn auf einmal bezogen, mit 40%, auch gemischt mit Jahrg. 1906-1911.

Barauslieferung in Leipzig.

Verlag Karl W. Hiersemann in Leipzig

Ⓜ Zum Vertrieb wurde mir für alle Länder ausser Russland übergeben:

TRÉNEFF, Miniatures du ménologe grec du XIe siècle No. 183 de la bibliothèque synodale à Moscou.

Description du manuscrit par N. P. POPOFF.

Folio. Mit 57 Abbildungen, davon 3farbig, auf 11 Tafeln. IV, 5 S. beschreibender Text i russ. n. franz. Sprache. Kartoniert Preis M. 28. — ord., M. 23.80 (15%) netto und bar.

Die Miniaturen des griechischen Kodex Nr. 183 der Synodal-Bibliothek (Bibliothek der Patriarchen) zu Moskau geben eine Darstellung des Lebens der Heiligen der Monate Februar und März. Leider sind die Manuskriptblätter (im ganzen 269, wovon 11 von Papier, der Rest von Pergament) durch ihr hohes Alter wellig und mürbe geworden, so dass zu befürchten steht, dass sie beim Glätten beschädigt werden würden. Infolgedessen ist eine photographische Reproduktion, die glatte Oberflächen voraussetzt, des ganzen Kodex unmöglich. Der Herausgeber musste sich daher damit begnügen, eine ganze Seite in natürlicher Grösse wiederzugeben, damit man sich ein Urteil über die Palaeographie des Manuskriptes machen kann, und die 57 Miniaturen in ihrer Gesamtheit zu reproduzieren, davon 3 in den Farben des Originals, um eine Idee von der Illuminierung derselben zu geben. — Diese Miniaturen bilden eine Quelle von grossem Werte zum Studium der byzantinischen Ikonographie. — Interessenten stelle ich gern Exemplare in Kommission zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Leipzig, Ende Dezember 1911.

Karl W. Hiersemann.

Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



Verlag der Ärztlichen Rundschau Otto Gmelin, München-O. 8, Langerstrasse Nr. 2a.

Ⓜ

Rechnung 1912.

In neuer, vermehrter und verbesserter Auflage erschienen soeben in ungewöhnlich schöner Ausstattung die anerkannt vorzüglichen Schriften:

Der Arzt als Erzieher, Heft 16.

Magen und Darm in gesundem und krankem Zustande.

Gemeinverständliche Darstellung von Universitäts-Dozent Spezialarzt Dr. Rodari in Zürich.

Dritte, neubearbeitete und erweiterte Auflage. Preis: M 1.60, elegant gebunden M 2.40.

„Diese ganz vorzügliche Darstellung ist nicht allein den Kranken, sondern jedermann angelegentlichst zu empfehlen.“
Ärztlicher Ratgeber.

„Wir empfehlen die Lektüre des Büchleins aufs wärmste.“

Das Rote Kreuz. Reichsmedizinalanzeiger.

Der Arzt als Erzieher, Heft 6.

Haarschwund und Glatze, ihre Verhütung und Behandlung.

Von Dr. M. Meyer, Gerichtsassistent- und Bahnarzt in Bernstadt i. Sa. 5. und 6. Auflage.

Preis: M 1.40, elegant gebunden M 2.—

„Die Vorschläge, welche Dr. M. zur Beseitigung und Verhütung des Übels angibt, sind überzeugender Natur, so dass die flott geschriebene Broschüre tatsächlich ebenso das Interesse der Ärzte wie der Laienwelt verdient.“

Allgemeine Zeitung. New Yorker Staatszeitung. Medico. Aertzliche Praxis.

Die operationslose Behandlung der akuten und chronischen Blinddarm-Entzündung.

Von Oberamtsarzt Dr. Moosbrugger,
Leutkirch.

Preis: M —.80 ord., M —.60 netto.

Für die Schriften von Rodari und Meyer haben wir von einem Münchner Künstler sehr schöne künstlerische und wirkungsvolle Plakate herstellen lassen, welche wir bei tätiger Verwendung für die Bücher gratis zur Verfügung stellen.